

Verkehrslösung Alberschwende

**Zweites Forum Alberschwende
am 14. September 2016**

**Auswertung der Gruppenarbeit
an den Tischen**



Wolfgang Pfefferkorn, Andrea Weninger

Wien, am 27. September 2016

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Die 11 wichtigsten Aussagen aus dem ZWEITEN Forum.....	4
3	Die wichtigsten Aussagen zu jeder der DREI Fragen.....	6
4	Auswertungen der einzelnen Fragen im Detail.....	9
5	Ergebnisse der Gruppenarbeit an den Tischen.....	17

1 EINLEITUNG

Im Rahmen des zweiten Forums zur Verkehrslösung Alberschwende am 14. September 2016 wurden im Workshop teil die nachfolgenden drei Fragen von den TeilnehmerInnen an insgesamt 15 Tischen bearbeitet:

- (1) Welche Vorschläge der VerkehrsplanerInnen bzw. der Planungsgruppe sollen weiterverfolgt und vertieft werden? (grün)
- (2) Welche Vorschläge der VerkehrsplanerInnen bzw. der Planungsgruppe sollen NICHT weiterverfolgt werden? Warum? (gelb)
- (3) Was fehlt aus Ihrer Sicht noch? (weisse Kärtchen)

Die transkribierten Ergebnisse der einzelnen Tische sind in Kapitel 5 ab Seite 9 bzw. 17 dokumentiert.

Weitere Materialien zum zweiten Forum (Präsentationen, Plakate usw.) stehen auf der Website der Gemeinde Alberschwende zum Herunterladen bereit:

Die nachfolgende Auswertung basiert auf den Aussagen der TeilnehmerInnen an den 15 Tischen. Die Aussagen sind am linken Rand mit der jeweiligen Tischnummer gekennzeichnet (1-19; einzelne Tische dazwischen waren nicht besetzt).

Wir haben manche Kärtchen einer anderen Spalte zugeordnet, da sie dort inhaltlich besser passen. Bei diesen Aussagen steht im Anschluss an die Formulierung in Klammer die Farbe des Kärtchens.

Wir haben die Aussagen gewichtet: Kärtchen, die auf der Pinwand weit oben angeordnet waren, wurden **fett** markiert und mit 3 Punkten bewertet, Kärtchen im mittleren Bereich der Pinwand wurden nicht markiert und mit 2 Punkten bewertet. Einzelmeinungen (unten an der Pinwand) wurden *kursiv* markiert und erhielten einen Punkt.

Die Gewichtung dient dazu, jene Aussagen stärker zu betonen, die an den einzelnen Tischen eine breite Mehrheit gefunden haben.

Im Anschluss daran haben wir die Aussagen zu Schwerpunktthemen gruppiert. Je nach Anzahl der Kärtchen ergibt sich für jedes Schwerpunktthema eine Punktesumme. Beispiel: Schwerpunktthema X (1/3/1): 10 bedeutet: 1 Aussage aus dem oberen Drittel der Pinwand, 3 Aussagen aus dem mittleren Bereich, dazu eine Einzelmeinung aus dem unteren Bereich der Pinwand = $1 \times 3 + 3 \times 2 + 1 \times 1 = 3 + 6 + 1 =$ in Summe 10 Punkte für dieses Schwerpunktthema.

Abschließend haben wir zu jedem Schwerpunktthema eine Kernaussage formuliert.

2 DIE 11 WICHTIGSTEN AUSSAGEN AUS DEM ZWEITEN FORUM

... ZU DEN UMFÄHRUNGSVARIANTEN

UF	Zustimmung zu den einzelnen Umfährungs-Varianten (12/2/1): 41
	Kernaussage: Die Umfährungs-Variante 2 (in unterschiedlichen Sub-Varianten – bzw. auch in Kombination mit Variante 5) erhält die meiste Zustimmung (18 Punkte). Alle drei Korridore (mit ihren unterschiedlichen Variantenkombinationen) sollen weiterverfolgt werden. Die Varianten 6 und 6a sollen noch nicht gestrichen, sondern noch einmal geprüft werden (9 Punkte).

UF	Umfahrung: Bauweisen und Flächenverbrauch (9/3/0): 33
	Kernaussage: Die Umfahrung soll soweit wie möglich als Unterflurtrasse / als Tunnel geführt werden. Der Flächenverbrauch soll minimiert werden. Die raumplanerischen Aspekte (Flächenwidmung, zukünftige Bauvorhaben) sollen stärker berücksichtigt werden.

UF	Länge der Umfahrung, Einbindung der L 14 (7/5/0): 31
	Kernaussage: Die Umfahrungen sollen Dreßlen und auch Zoll entlasten. Die Umfahrungen sollen bis zum Hängler Rank geführt werden. Es geht darum, möglichst viele Menschen zu entlasten. Die Bucherstraße soll eingebunden werden.

UF	Umfahrung: Ablehnung einzelner Umfährungs-Varianten (7/0/1): 22
	Kernaussage: Die ortsfernen Varianten 5 und 6 sollen nicht weiterverfolgt werden (17 Punkte). Zudem gibt es Bedenken gegen die Variante 1 (3 Punkte) sowie gegen kurze Varianten generell (3 Punkte).

UF	Umfahrung und ihre Etappierung (7/0/0): 21
	Kernaussage: Die Umfahrung soll möglichst rasch realisiert werden. Es soll eine Bauweise in Etappen angestrebt werden, entscheidend ist dabei jedoch die Realisierung des Gesamtprojekts. Erst soll die Umfahrung realisiert werden, dann die Neugestaltung des Ortskerns.

... ZUR KREUZUNG MÜSELBACH

MÜ	Kreuzung Müselbach: Ablehnung einzelner Varianten (13/1/0): 41
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach soll die Variante 5 nicht weiterverfolgt werden (21 Punkte). Es soll keine Kreisverkehrslösung weiter verfolgt werden (9 Punkte). Auch Variante 3 mit der Fußgängerunterführung soll nicht weiterverfolgt werden (8 Punkte).

MÜ	Kreuzung Müselbach: Zustimmung zu einzelnen Varianten (7/5/1): 32
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach findet eine Kombination der Varianten 4 und 6 die größte Zustimmung (12 Punkte). Auch die Kreisverkehrslösung soll weiter verfolgt werden (12 Punkte).

MÜ	Kreuzung Müselbach: Tempo 50 (7/1/0): 23
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach soll Tempo 50 sofort realisiert werden.

... ZUR ORTSKERNGESTALTUNG

OK	Weitere Hinweise zur Gestaltung des Ortskerns (9/5/0): 37
	Kernaussage: Die Vorschläge für den Ortskern werfen noch einige offene Fragen und Hinweise auf. Wichtige Themen sind: die Positionierung des Kriegerdenkmals, Erhaltung bzw. Ersatz der Linde, Einmündung der L14, die Erhaltung der Bausubstanz, eine Grünzone, ein Treffpunkt für Jugendliche, Offenheit für Privatinitiativen und kreative Vorschläge sowie Tempo 30 als Sofortmaßnahme.

OK	Ortskern, Stellplätze (7/4/0): 29
	Kernaussage: Für den Ortskern fehlen bislang Lösungsvorschläge für den ruhenden Verkehr. Wo soll in Zukunft geparkt werden? Ist eine Tiefgarage geplant?

OK	Zustimmung zur Gestaltung des Ortskerns (6/1/0): 20
	Kernaussage: Die Ideen für die Gestaltung und Belebung des Ortskerns werden begrüßt und sollen weiterverfolgt werden.

3 DIE WICHTIGSTEN AUSSAGEN ZU JEDER DER DREI FRAGEN

Die wichtigsten Aussagen zu Frage 1 (grün): Welche Vorschläge der VerkehrsplanerInnen bzw. der Planungsgruppe sollen weiterverfolgt und vertieft werden?

	Zustimmung zu den einzelnen Umfahrungs-Varianten (12/2/1): 41
	Kernaussage: Die Umfahrungs-Variante 2 (in unterschiedlichen Sub-Varianten – bzw. auch in Kombination mit Variante 5) erhält die meiste Zustimmung (18 Punkte). Alle drei Korridore (mit ihren unterschiedlichen Variantenkombinationen) sollen weiterverfolgt werden. Die Varianten 6 und 6a sollen noch nicht gestrichen, sondern noch einmal geprüft werden (9 Punkte).

	Umfahrung: Bauweisen und Flächenverbrauch (9/3/0): 33
	Kernaussage: Die Umfahrung soll soweit wie möglich als Unterflurtrasse / als Tunnel geführt werden. Der Flächenverbrauch soll minimiert werden. Die raumplanerischen Aspekte (Flächenwidmung, zukünftige Bauvorhaben) sollen stärker berücksichtigt werden.

	Kreuzung Müselbach: Zustimmung zu einzelnen Varianten (7/5/1): 32
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach findet eine Kombination der Varianten 4 und 6 die größte Zustimmung (12 Punkte). Auch die Kreisverkehrslösung soll weiterverfolgt werden (12 Punkte).

	Länge der Umfahrung, Einbindung der L 14 (7/5/0): 31
	Kernaussage: Die Umfahrungen sollen Dreßlen und auch Zoll entlasten. Die Umfahrungen sollen bis zum Hängler Rank geführt werden. Es geht darum, möglichst viele Menschen zu entlasten. Die Bucherstraße soll eingebunden werden.

	Kreuzung Müselbach: Tempo 50 (7/1/0): 23
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach soll Tempo 50 sofort realisiert werden.

	Umfahrung und ihre Etappierung (7/0/0): 21
	Kernaussage: Die Umfahrung soll möglichst rasch realisiert werden. Es soll eine Bauweise in Etappen angestrebt werden, entscheidend ist dabei jedoch die Realisierung des Gesamtprojekts. Erst soll die Umfahrung realisiert werden, dann die Neugestaltung des Ortskerns.

	Zustimmung zur Gestaltung des Ortskerns (6/1/0): 20
	Kernaussage: Die Ideen für die Gestaltung und Belebung des Ortskerns werden begrüßt und sollen weiterverfolgt werden.

Die wichtigsten Aussagen zu Frage 2 (gelb): Welche Vorschläge der VerkehrsplanerInnen bzw. der Planungsgruppe sollen NICHT weiterverfolgt werden? Warum? (gelb)

	Kreuzung Müselbach: Ablehnung einzelner Varianten (13/1/0): 41
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach soll die Variante 5 nicht weiterverfolgt werden (21 Punkte). Es soll keine Kreisverkehrslösung weiter verfolgt werden (9 Punkte). Auch Variante 3 mit der Fußgängerunterführung soll nicht weiterverfolgt werden (8 Punkte).

	Weitere Hinweise zur Gestaltung des Ortskerns (9/5/0): 37
	Kernaussage: Die Vorschläge für den Ortskern werfen noch einige offene Fragen und Hinweise auf. Wichtige Themen sind: die Positionierung des Kriegerdenkmals, Erhaltung bzw. Ersatz der Linde, Einmündung der L14, die Erhaltung der Bausubstanz, eine Grünzone, ein Treffpunkt für Jugendliche, Offenheit für Privatinitiativen und kreative Vorschläge sowie Tempo 30 als Sofortmaßnahme.

	Umfahrung: Ablehnung einzelner Umfahrungs-Varianten (7/0/1): 22
	Kernaussage: Die ortsfernen Varianten 5 und 6 sollen nicht weiterverfolgt werden (17 Punkte). Zudem gibt es Bedenken gegen die Variante 1 (3 Punkte) sowie gegen kurze Varianten generell (3 Punkte).

Die wichtigsten Aussagen zu Frage 3 (weiss): Was fehlt aus Ihrer Sicht noch?

	Ortskern, Stellplätze (7/4/0): 29
	Kernaussage: Für den Ortskern fehlen bislang Lösungsvorschläge für den ruhenden Verkehr. Wo soll in Zukunft geparkt werden? Ist eine Tiefgarage geplant?

	Zeithorizont für die Umsetzung (2/2/0): 10
	Kernaussage: Für die weiteren Umsetzungsschritte braucht es klare Zeithorizonte und einen transparenten Terminplan. Es soll zeitnah ein Gespräch mit den Wirtschaftstreibenden geben.

	Öffentlicher Verkehr (2/1/0): 8
	Kernaussage: Bei den weiteren Planungen der Umfahrung ist der öffentliche Verkehr (Bus) zu berücksichtigen.

	Müselbach (2/1/0): 8
	Kernaussage: Zusätzliche Vorschläge betreffend Müselbach: Eine Fußgängerbrücke und Tempo 40 inkl. Überwachung

4 AUSWERTUNGEN DER EINZELNEN FRAGEN IM DETAIL

Auswertungen zu Frage 1 (grün): Welche Vorschläge der VerkehrsplanerInnen bzw. der Planungsgruppe sollen weiterverfolgt und vertieft werden?

Tisch Nr.	Aussage
	Zustimmung zu den einzelnen Umfahrungs-Varianten (12/2/1): 41
	Kernaussage: Die Umfahrungs-Variante 2 (in unterschiedlichen Sub-Varianten – bzw. auch in Kombination mit Variante 5) erhält die meiste Zustimmung (18 Punkte). Alle drei Korridore (mit ihren unterschiedlichen Variantenkombinationen) sollen weiterverfolgt werden. Die Varianten 6 und 6a sollen noch nicht gestrichen, sondern noch einmal geprüft werden (9 Punkte).
1	Variante 2 (gute Entlastung, 2 Knoten +)
2	Variante 2/5 führt wahrscheinlich zum geringstem Widerstand
4	Varianten 2/1 und 2/2 werden klar bevorzugt
10	Variante 2a, Abschnitt C
10	Variante 2a, Abschnitt C mit Verkehrslösung bis Haus Hrach (→ Berücksichtigung Einfahrt Engloch – Näpfle)
5	3 Korridore mit Einbindung L14 (Variante 1 – 3)
7	Umfahrungsvarianten: beide Korridore untersuchungswert
7	Umfahrungsvarianten: Präferenz für Korridor gelb?
11	Variante 3A (bis Zoll)
13	<u>Variante 5</u> mit <u>Variante 2</u> kombinieren! → Umfahrung großräumig
15	Umfahrung Variante 5
15	Umfahrung: Variante 6 am wenigsten Häuser betroffen
19	Variante 6 + 6a: Umfahrungen noch nicht streichen
2	Variante 6 nochmals prüfen
3	Variante 5 + 6 gut
	Umfahrung: Bauweisen und Flächenverbrauch (9/3/0): 33
	Kernaussage: Die Umfahrung soll soweit als möglich als Unterflurtrasse / als Tunnel geführt werden. Der Flächenverbrauch soll minimiert werden. Die raumplanerischen Aspekte (Flächenwidmung, zukünftige Bauvorhaben) sollen stärker berücksichtigt werden.
1	viel Unterflur & Tunnels! +
1	Unterflur Dreßlen +
1	Unterflur Dreßlen löst Querungen auf alter L200 (weiss)

2	So viel wie möglich untertunneln
2	Unterflur bis Hängler Rank
11	Unterflur OK
3	Umfahrung: Flächenverbrauch minimieren
12	Bodenschonung
7	Umfahrungsvarianten: Raumplanung berücksichtigen, fehlt (weiss)
13	Beeinträchtigung von zukünftigen Bauvorhaben möglichst vermeiden (gelb)
3	Berücksichtigung Flächenwidmung (weiss)
13	gewidmete Flächen möglichst für die Trasse meiden
	Kreuzung Müselbach: Zustimmung zu einzelnen Umfahrungs-Varianten (7/5/1): 32
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach findet eine Kombination der Varianten 4 und 6 die größte Zustimmung (12 Punkte). Auch die Kreisverkehrslösung soll weiter verfolgt werden (12 Punkte).
5	Müselbach: Variante 6 + 4 (Ampel), Kreisverkehr
6	Müselbach: Variante 6 in Kombination mit 4 → sinnvoll
15	Müselbach: Variante 4 Fußgänger-Ampel; Übergänge im Kreuzungs-Mittelpunkt
10	Müselbach Variante 4 und 6 mit Ampelregelung
19	<i>Müselbach Variante 4 (Ampel)</i>
7	Müselbach: wenn Ampel, dann steuern & optimieren (keine Staus!)
8	Kreisverkehr für Kreuzung Müselbach alternativ 6 + Ampel wichtig Ampel im Versuch testen
11	Ampel Müselbach OK
12	Müselbach Ampellösung als Zwischenlösung; Kreisverkehr dran bleiben
19	Müselbach Variante 1 (Kreisverkehr)
3	Müselbach: Kreisverkehr
13	Müselbach: Kombination Kreisverkehr (Durchsatz, Geschwindigkeitsreduktion, Unfallreduktion) und Fußgängerunterführung (weiss)
18	Kreuz Projekt mit Unterführung (weiss)
	Länge der Umfahrung, Einbindung der L 14 (7/5/0): 31
	Kernaussage: Die Umfahrungen sollen Dreßlen und auch Zoll entlasten. Die Umfahrungen sollen bis zum Hängler Rank geführt werden. Es geht darum, möglichst viele Menschen zu entlasten. Die Bucherstraße soll eingebunden werden.
3	Gschwend + Zoll umfahren
11	Einbindung Zoll (weiss)
12	Umfahrung in's Zoll möglichst lang
1	wo Anschluss bei Zoll / Gschwend? (weiss)
8	Umfahrungsvarianten – Dreßlen entlasten → weiterverfolgen

10	alle Varianten müssen Dreßlen mit Einfahrt Weitloch, Tannen, Fußgängerübergang und Einfahrt Näpfe, Engloch berücksichtigen
12	Umfahrung jedenfalls durchgehend bis Hängler Rank
13	Umfahrung bis Hängler Rank
15	Anschluss „Hängler-Rank“
2	L14-Anschluss prüfen!
13	Einbindung Bucherstraße
3	Umfahrung: so Viele wie möglich entlasten
	Kreuzung Müselbach: Tempo 50 (7/1/0): 23
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach soll Tempo 50 sofort realisiert werden.
6	Müselbach Tempo 50
11	Tempo 50 Müselbach
7	Müselbach: Tempo 50 sofort
12	Tempo 50 Müselbach sofort
13	Tempo <u>50</u> unbedingt sofort Müselbach
7	Müselbach: Rückbau, Lärmschutz L200 ↔ L205
18	Lösung für Müselbach soll zukunftsfähig sein; Sofortmaßnahme: Tempo 50
4	Müselbach beschleunigen und rasch umsetzen! (weiss)
	Umfahrung und ihre Etappierung (7/0/0): 21
	Kernaussage: Die Umfahrung soll möglichst rasch realisiert werden. Es soll eine Bauweise in Etappen angestrebt werden, entscheidend ist dabei jedoch die Realisierung des Gesamtprojekts. Erst soll die Umfahrung realisiert werden, dann die Neugestaltung des Ortskerns.
3	schnelle Realisierung (weiss)
4	rasche Umsetzung und Entscheidung (weiss)
6	in Etappen bauen, wenn es dann schneller geht
6	zügige Umsetzung erwünscht
18	Projekt → langfristig, sinnvolle Lösung → auch bei Etappenbauweise <u>muss</u> Gesamtprojekt genehmigt sein (Zeitplan)
19	zuerst Umfahrung, dann Ortskern
12	Ortskern zeitlich nur nach Umfahrung (weiss)
	Zustimmung zur Gestaltung des Ortskerns (6/1/0): 20
	Kernaussage: Die Ideen für die Gestaltung und Belegung des Ortskerns werden begrüßt und sollen weiterverfolgt werden.
4	Ideen Ortskern!
7	Zentrum: Betrachtung als Gesamtfläche
2	Belegung des Platzes gerne gesehen! (weiss)

2	Treppen sind beliebte Treffpunkte! (z. B. für Schüler) (weiss)
13	Dorfplatz weiter verfolgen!!!
6	Ansiedlung von Gastronomie und Geschäften im Ortskern wäre super
8	Gestaltung Ortskern Alberschwende weiter vertiefen und Parken neu (Pendler) (Tiefgarage)
	Umfahrung: Mittelanschluss (4/2/0): 16
	Kernaussage: Der Mittelanschluss soll weiterverfolgt werden.
4	Mittelanschluss Kreisverkehr
12	Anschlüsse im Dorf: langer Tunnel erhält damit Ein- und Ausfahrten
7	Umfahrungsvarianten: Anbindung Bucherstraße fehlt; (neuer Lift) fehlt (weiss)
8	Optimale Anbindung Gewerbegebiet (weiss)
11	Mittelanschluss OK (voll?)
18	Rohren + Sohm: Halbanschluss untersuchen + Lärmentwicklung
	Tempo 80:50:30 (4/0/0): 12
	Kernaussage: Das Temporegime 80:50:30 soll realisiert werden. Kurzfristig sollen Zwischenlösungen in Angriff genommen werden.
10	Verkehrskonzept Bregenzerwald Geschwindigkeitsregime 30 – 50 – 80 SOFORT (weiss)
12	Tempo 80 : <u>50</u> : 30
18	Variante 80 – 50 – 30 durchsetzen
18	Radarboxen, Geschwindigkeitskontrolle, Geschwindigkeitsreduktion <u>Zwischenlösungen</u> (weiss)
	Verkehrssicherheit (2/0/0): 6
	Kernaussage: Bei allen Umfahrungsvarianten muss bei den oberirdischen Abschnitten die Verkehrssicherheit für die anderen VerkehrsteilnehmerInnen gewährleistet sein.
2	je nachdem wo die Umfahrung an die Oberfläche kommt → Berücksichtigung der Schüler! → Sicherheit!
2	Sicherheit muss gewährleistet sein, egal welche Variante! (gelb)
	Auswirkungen der Umfahrungen auf die Geschäfte (0/0/2): 2
	Kernaussage: Eine negative Auswirkung der Umfahrung auf die Geschäfte erscheint fraglich.
1	<i>Abwanderung Geschäfte wird nicht so sehr befürchtet</i>
1	<i>Geschäfte Abwanderung ? fraglich</i>

Auswertungen zu Frage 2 (gelb): Welche Vorschläge der VerkehrsplanerInnen bzw. der Planungsgruppe sollen NICHT weiterverfolgt werden? Warum? (gelb)

Tisch Nr.	Aussage
	Kreuzung Müselbach: Ablehnung einzelner Varianten (13/1/0): 41
	Kernaussage: Bei der Kreuzung Müselbach soll die Variante 5 nicht weiterverfolgt werden (21 Punkte). Es soll keine Kreisverkehrslösung weiter verfolgt werden (9 Punkte). Auch Variante 3 mit der Fußgängerunterführung soll nicht weiterverfolgt werden (8 Punkte).
5	Müselbach keine V5
8	Variante 5 Müselbach verwerfen
12	Müselbach Variante 5 zu hoch, voll umständlich
15	Müselbach: Variante 5
18	Variante 5 → Verlegung Gemeindestraße Müselbach → großer Eingriff in Natur Bodenverbrauch, NICHT weiterverfolgen
3	Müselbach: Verlegung Gemeindestraße
19	Müselbach: alle bis auf Variante 1, 4, 6 mit Begleitmaßnahmen
2	Kreisverkehr → Platzproblem?!
6	kein Kreisverkehr in Müselbach
10	Kreisverkehr Müselbach
8	Müselbach: Fußgängerunterführung verwerfen (Variante 3)
10	Fußgängerstiege Müselbach
10	Fußgängerunterführung Müselbach
2	Ampel, aber verkehrabhängig gesteuert?
	Weitere Hinweise zur Gestaltung des Ortskerns (9/5/0): 37
	Kernaussage: Die Vorschläge für den Ortskern werfen noch einige offene Fragen und Hinweise auf. Wichtige Themen sind: die Positionierung des Kriegerdenkmals, Erhaltung bzw. Ersatz der Linde, Einmündung der L14, die Erhaltung der Bausubstanz, eine Grünzone, ein Treffpunkt für Jugendliche, Offenheit für Privatinitiativen und kreative Vorschläge sowie Tempo 30 als Sofortmaßnahme.
6	Kriegerdenkmal verlegen
10	Verlegung Kriegerdenkmal
1	Kriegerdenkmal versetzen? wohin?
6	keine Einmündung der Bucherstraße beim Ortskern
4	Sofortmaßnahme: Bucher-Straße schließen (Taube) (weiss)
6	alte Bausubstanz im Dorfkern erhalten (weiss)

6	Grünzonen am Dorfplatz (weiss)
7	Zentrum: zu große Fläche, wenn nicht genutzt
7	Zentrum: keine typischen, charakteristischen Vorschläge
12	Ortskern natürlich wachsen lassen; Privatinitiative / Kreativität
4	Sofortmaßnahme: im Ortskern Tempo 30 (weiss)
10	Alte Linde durch neu ersetzen (weiss)
18	Dorflinde nicht streichen
2	Jugendlich-Treffpunkt → Jösler erreichbar sein (weiss)
	Umfahrung: Ablehnung einzelner Umfahrungs-Varianten (7/0/1): 22
	Kernaussage: Die ortsfernen Varianten (5 und 6) sollen nicht weiterverfolgt werden (17 Punkte). Zudem gibt es Bedenken gegen die Variante 1 (3 Punkte) sowie gegen kurze Varianten generell (3 Punkte).
4	alle anderen Varianten (außer 2) ausschließen!
5	große Nordumfahrung, Variante 6 + Variante 5 keine
8	Umfahrungsvariante 6 + 5a verwerfen
15	Umfahrung Variante 5
11	Ortsferne Varianten
3	<i>Umfahrung: Variante 5 + 6</i>
10	Variante 1
18	keine kurze Variante
	Etappierung, Anschlüsse (3/1/0): 11
	Kernaussage: Eine Bauweise in Etappen wird skeptisch gesehen (6 Punkte). Der Halbanschluss Rohnen soll nicht weiterverfolgt werden (3 Punkte). Auch der Knoten bei Sohm ist für die Siedlungsentwicklung heikel und sollte nicht weiterverfolgt werden (2 Punkte).
11	Etappierung (Vertrauen?, Fair?)
15	Varianten mit mehreren Etappen: → möglicherweise schwierigere Umsetzung
5	Halbanschluss Rohnen <u>NEIN</u>
1	Knoten Sohm? Siedlungsentwicklung heikel → nicht verfolgen

Auswertungen zu Frage 3 (weiss): Was fehlt aus Ihrer Sicht noch?

Tisch Nr.	Aussage
	Ortskern, Stellplätze (7/4/0): 29
	Kernaussage: Für den Ortskern fehlen bislang Lösungsvorschläge für den ruhenden Verkehr. Wo soll in Zukunft geparkt werden? Ist eine Tiefgarage geplant?
2	Parkplatz-Situation?! → sind Tiefgaragen geplant?
5	Wo Parkflächen für Zentrum?
6	Parkplätze im Zentrum eventuell Tiefgarage
7	Zentrum: Parken, wo? (gelb)
10	Parkplätze Ortszentrum?
11	Ruhender Verkehr nicht gelöst!
19	Lösung Parksituation im Dorfkern
2	Brunnen verdrängt Parkplätze → gibt es eine Lösung?
3	Ortskern: Erschließung mit KFZ + (KURZ) Parken (grün)
15	Dorfzentrum: Parkplatzsituation: Tiefgarage, etc.
18	Parken im Zentrum
	Zeithorizont für die Umsetzung (2/2/0): 10
	Kernaussage: Für die weiteren Umsetzungsschritte braucht es klare Zeithorizonte und einen transparenten Terminplan. Es soll zeitnah ein Gespräch mit den Wirtschaftstreibenden geben.
4	Zeit- und Terminplan
5	Wann ist Umsetzung möglich?
18	<u>Zeithorizont</u> - transparent aufzeigen
18	Gespräche mit den Wirtschaftstreibenden Tankstelle / Hofer
	Öffentlicher Verkehr (2/1/0): 8
	Kernaussage: Bei den weiteren Planungen der Umfahrung ist der öffentliche Verkehr (Bus) zu berücksichtigen.
3	Ortskern – kernnah umfahren, um Pendlern des direkten Zugang zum öffentlichen Bus zu ermöglichen (Bushaltestelle in Unterflurtrasse integrieren)
18	öffentlicher Verkehr (Bus) berücksichtigen
3	ÖV (öffentlicher Verkehr)
	Müselbach (2/1/0): 8
	Kernaussage: Zusätzliche Vorschläge betreffend Müselbach: Eine Fußgängerbrücke und Tempo 40 inkl. Überwachung

1	Müselbach: es scheint notwendig
5	Fußgängerbrücke in Müselbach
3	Müselbach: sofort: 40 km / h und Überwachung
	Einbindung Liftprojekt (1/1/0): 5
	Kernaussage: Die Einbindung des Liftprojekts soll geprüft werden (Mittelanschluss)
18	Einbindungsmöglichkeit von Liftprojekt vorsehen
19	Einbindung Liftparkplatz (Mittelanschluss)
	Sonstige Einzelmeldungen
12	Übergang zur Schule (Lingenauerstraße) nicht sicher! Blinkampel
15	alternative Verkehrsregel-System: Maut, etc.
15	Entlüftungsschächte: Ortsbild, Luftqualität
15	Parkplatz Müselbach (Kirche): Befestigung: (Asphalt?)
10	L200 Bereich Nannen: Neue Asphaltierung Spurrillen!
1	Radweg Dreßlen verlängern

5 ERGEBNISSE DER GRUPPENARBEIT AN DEN TISCHEN

Ergebnisse Tisch 1

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
viel Unterflur & Tunnels! +		Müselbach: es scheint notwendig
Variante 2 (gute Entlastung, 2 Knoten +)		Unterflur Dreßlen löst Querungen auf alter L200
Unterflur Dreßlen +	Knoten Sohm? Siedlungsentwicklung heikel → nicht verfolgen	wo Anschluss bei Zoll / Gschwend?
	Kriegerdenkmal versetzen? wohin?	Radweg Dreßlen verlängern
<i>Abwanderung Geschäfte wird nicht so sehr befürchtet</i>		
<i>Geschäfte Abwanderung ? fraglich</i>		

Ergebnisse Tisch 2

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Variante 2/5 führt wahrscheinlich zum geringstem Widerstand	Sicherheit muss gewährleistet sein, egal welche Variante!	Parkplatz-Situation?! → sind Tiefgaragen geplant?
So viel wie möglich untertunneln	Ampel, aber verkehrsabhängig gesteuert?	Belegung des Platzes gerne gesehen!
je nachdem wo die Umfahrung an die Oberfläche kommt → Berücksichtigung der Schüler! → Sicherheit!	Kreisverkehr → Platzproblem?!	Treppen sind beliebte Treffpunkte! (z. B. für Schüler)
Unterflur bis Hängler Rank		Brunnen verdrängt Parkplätze → gibt es eine Lösung?
Variante 6 nochmals prüfen		Jugendlich-Treffpunkt → Jösler erreichbar sein
L24-Anschluss prüfen! 1)		

1) L24 muss eigentlich L14 heißen

Ergebnisse Tisch 3

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Umfahrung: Flächenverbrauch minimieren	Müselbach: Verlegung Gemeindestraße	schnelle Realisierung
Gschwend + Zoll umfahren		Ortskern – kernnah umfahren, um Pendlern des direkten Zugang zum öffentlichen Bus zu ermöglichen (Bushaltestelle in Unterflurtrasse integrieren)
Umfahrung: so viele wie möglich entlasten		ÖV (öffentlicher Verkehr)
Ortskern: Erschließung mit KFZ + (KURZ) Parken		Müselbach: sofort: 40 km / h und Überwachung
Müselbach: Kreisverkehr		Berücksichtigung Flächenwidmung
<i>Variante 5 + 6 gut</i>	<i>Umfahrung: Variante 5 + 6</i>	

Ergebnisse Tisch 4

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Varianten 2/1 und 2/2 werden klar bevorzugt	alle anderen Varianten ausschließen!	Zeit- und Terminplan
Ideen Ortskern!		rasche Umsetzung und Entscheidung
Mittelanschluss Kreisverkehr		Sofortmaßnahme: im Ortskern Tempo 30
		Müselbach beschleunigen und rasch umsetzen!
		Sofortmaßnahme: Bucher-Straße schließen (Taube)

Ergebnisse Tisch 5

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Müselbach: Variante 6 + 4 (Ampel) Kreisverkehr	große Nordumfahrung Variante 6 + Variante 5 keine	Wo Parkflächen für Zentrum?
3 Korridore mit Einbindung L14 (Variante 1 – 3)	Müselbach keine V5	Wann ist Umsetzung möglich?
	Halbanschluss Rohnen <u>NEIN</u>	Fußgängerbrücke in Müselbach

Ergebnisse Tisch 6

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Müselbach: Variante 6 in Kombination mit 4 → sinnvoll	kein Kreisverkehr in Müselbach	Parkplätze im Zentrum eventuell Tiefgarage
in Etappen bauen, wenn es dann schneller geht	keine Einmündung der Bucherstraße beim Ortskern	alte Bausubstanz im Dorfkern erhalten
zügige Umsetzung erwünscht		Grünzonen am Dorfplatz
Müselbach Tempo 50		Kriegerdenkmal verlegen
Ansiedlung von Gastronomie und Geschäften im Ortskern wäre super		

Ergebnisse Tisch 7

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Müselbach: Tempo 50 sofort	Zentrum: zu große Fläche, wenn nicht genutzt	Umfahrungsvarianten: Raumplanung berücksichtigen, fehlt
Umfahrungsvarianten: beide Korridore untersuchungswert	Zentrum: keine typischen, charakteristischen Vorschläge	Umfahrungsvarianten: Anbindung Bucherstraße fehlt (neuer Lift) fehlt
Müselbach: Rückbau, Lärmschutz L200 ↔ L205	Zentrum: Parken, wo?	
Müselbach: wenn Ampel, dann steuern & optimieren (keine Staus!)		
Umfahrungsvarianten: Präferenz für Korridor gelb?		
Zentrum: Betrachtung als Gesamtfläche		

Ergebnisse Tisch 8

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Umfahrungsvarianten – Dreßlen entlasten → weiterverfolgen	Variante 5 Müselbach verwerfen	Optimale Anbindung Gewerbegebiet
Kreisverkehr für Kreuzung Müselbach alternativ 6 + Ampel wichtig Ampel im Versuch testen	Umfahrungsvariante 6 + 5a verwerfen	
Gestaltung Ortskern Alberschwende weiter vertiefen und Parken neu (Pendler) (Tiefgarage)	Müselbach: Fußgängerunterführung verwerfen (Variante 3)	

Ergebnisse Tisch 10

(Tisch 9 nicht besetzt)

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Variante 2a, Abschnitt C	Variante 1	Verkehrskonzept Bregenzerwald Geschwindigkeitsregime 30 – 50 – 80 SOFORT
Variante 2a, Abschnitt C mit Verkehrslösung bis Haus Hrach (→ Berücksichtigung Einfahrt Engloch – Näpfe)	Kreisverkehr Müselbach	Parkplätze Ortszentrum?
alle Varianten müssen Dreßlen mit Einfahrt Weitloch, Tannen, Fußgängerübergang und Einfahrt Näpfe, Engloch berücksichtigen	Fußgängerstiege Müselbach	Verlegung Kriegerdenkmal
Müselbach Variante 4 und 6 mit Ampelregelung	Fußgängerunterführung Müselbach	Alte Linde durch neu ersetzen
		L200 Bereich Nannen Neue Asphaltierung Spurrillen!

Ergebnisse Tisch 11

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Unterflur OK	Ortsferne Varianten	Ruhender Verkehr nicht gelöst!
Ampel Müselbach OK	Etappierung (Vertrauen?, Fair?)	Einbindung Zoll
Tempo 50 Müselbach		
Variante 3A (bis Zoll)		
Mittelanschluss OK (voll?)		

Ergebnisse Tisch 12

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Umfahrung jedenfalls durchgehend bis Hängler Rank	Ortskern natürlich wachsen lassen Privatinitiative / Kreativität	Ortskern zeitlich nur nach Umfahrung
Umfahrung in's Zoll möglichst lang	Müselbach Variante 5 zu hoch, voll umständlich	Übergang zur Schule (Lingenauerstraße) nicht sicher! Blinkampel
Anschlüsse im Dorf langer Tunnel erhält damit Ein- und Ausfahrten		
Müselbach Ampellösung als Zwischenlösung Kreisverkehr dran bleiben		
Tempo 80 : <u>50</u> : 30		
Tempo 50 Müselbach sofort		
Bodenschonung		

Ergebnisse Tisch 13

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Variante 5 mit Variante 2 kombinieren! → Umfahrung großräumig	Beeinträchtigung von zukünftigen Bauvorhaben möglichst vermeiden	
Tempo 50 unbedingt sofort Müselbach		
Umfahrung bis Hängler Rank		
Einbindung Bucherstraße		Müselbach: Kombination Kreisverkehr (Durchsatz, Geschwindigkeitsreduktion, Unfallreduktion) und Fußgängerunterführung
gewidmete Flächen möglichst für die Trasse meiden		
Dorfplatz weiter verfolgen!!!		

Ergebnisse Tisch 15

(Tisch 14 nicht besetzt)

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Müselbach: Variante 4 Fußgänger-Ampel Übergänge im Kreuzungsmittelpunkt	Müselbach: Variante 5	alternative Verkehrsregel-System - Maut, etc.
Umfahrung: Variante 6 am wenigsten Häuser betroffen	Umfahrung Variante 5	Entlüftungsschächte - Ortsbild - Luftqualität
Variante, die am ehesten realisiert werden kann. Lieber Korridor gelb als gar keine!	Varianten mit mehreren Etappen: → möglicherweise schwierigere Umsetzung	Parkplatz Müselbach (Kirche): Befestigung: (Asphalt?)
Anschluss „Hängler-Rank“		Dorfzentrum: Parkplatzsituation - Tiefgarage, etc.
Umfahrung Variante 5		

Ergebnisse Tisch 18

(Tische 16, 17 nicht besetzt)

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
Projekt → langfristig, sinnvolle Lösung → auch bei Etappenbauweise <u>muss</u> Gesamtprojekt genehmigt sein (Zeitplan)	Variante 5 → Verlegung Gemeindestraße Müselbach → großer Eingriff in Natur Bodenverbrauch NICHT weiterverfolgen	Radarboxen, Geschwindigkeitskontrolle, Geschwindigkeitsreduktion <u>Zwischenlösungen</u>
Lösung für Müselbach soll zukunftsfähig sein Sofortmaßnahme: Tempo 50	keine kurze Variante	Einbindungsmöglichkeit von Liftprojekt vorsehen
Variante 80 – 50 – 30 durchsetzen		öffentlicher Verkehr (Bus) berücksichtigen
Rohnen + Sohm: Halbanschluss untersuchen + Lärmentwicklung	Dorflinde nicht streichen	Gespräche mit den Wirtschaftstreibenden Tankstelle / Hofer
		<u>Zeithorizont</u> - transparent aufzeigen
		Parken im Zentrum
		Kreuz Projekt mit Unterführung

Ergebnisse Tisch 19

Frage 1: weiterverfolgen & vertiefen	Frage 2: NICHT weiterverfolgen	Frage 3: Was fehlt?
zuerst Umfahrung, dann Ortskern	Müselbach: alle bis auf Variante 1, 4, 6 mit Begleitmaßnahmen	Lösung Parksituation im Ortskern
Variante 6 + 6a: Umfahrungen noch nicht streichen		
Müselbach Variante 1 (Kreisverkehr)		Einbindung Liftparkplatz (Mittelanschluss)
<i>Müselbach Variante 4 (Ampel)</i>		